

1. Änderung

des Bebauungsplans

"Babenried - Ost"

Gemeinde Landsberied

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf





1. Änderung des Bebauungsplans
"Babenried-Ost"

Mammendorf, den 15.05.1998



Die Gemeinde Landsberied erläßt gemäß § 2 Abs. 1 u. 4 und §§ 9 und 10 i. V. m. § 13 des Baugesetzbuches -BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl. S. 65), Art. 91 der Bayer. Bauordnung -BayBO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauN-VO- in der Fassung der Verordnung vom 27. Januar 1990 (BGBl. S. 127), diese 1. Änderung des Bebauungsplans "Babenried - Ost" als

Satzung

Die 1. Änderung des Bebauungsplans "Babenried - Ost" umfaßt die Baugrundstücke, wie sie im beiliegenden Lageplan, welcher Bestandteil dieser Satzung ist, gekennzeichnet sind.

FESTSETZUNGEN durch PLANZEICHEN:



Geltungsbereich



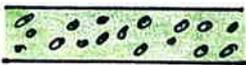
Baugrenze



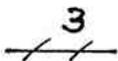
Einzel- und Doppelhäuser zulässig

GR 160

höchstzulässige Grundfläche im qm bezogen auf den jeweiligen Bauraum
z. B. 160 qm



Ortsrandeingrünung



z. B. 3

Maßangabe in Meter

Für den gesamten Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes wird folgendes festgesetzt:

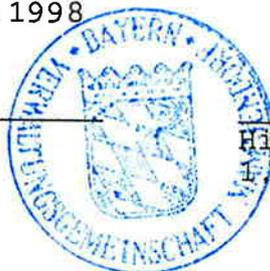
1. Die zulässige Grundfläche darf durch die Anrechnung der in § 19 Abs. 4 Satz 1 BauNVO bezeichneten Anlagen ausnahmsweise um mehr als 50 vom Hundert überschritten werden.
2. Garagen und PKW-Stellplätze sind im gesamten Baugebiet zulässig; sie müssen jedoch einen Abstand von mindestens 2,0 Meter von der Ortsrandgrenze einhalten. Garagen müssen zusätzlich einen Mindestabstand von 5,50 Meter zur Straßenbegrenzungslinie einhalten.

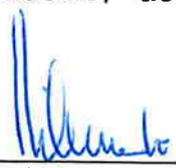
Sämtliche übrigen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans "Babenried - Ost" bleiben durch die 1. Änderung unberührt und gelten weiterhin.

Mammendorf den 17.12.1997
geändert: 26.02.1998
15.05.1998

Mammendorf, den 25.05.1998


Bauverwaltung
VG Mammendorf



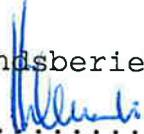

Hillmeier
Bürgermeister

Verfahrenshinweise:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Landsberied hat in seiner Sitzung am 17.12.1998~~7~~ und 29.04.1998 beschlossen, den Bebauungsplan "Babenried - Ost" zu ändern.



Landsberied, den 27.05.1998


.....
Hillmeier, 1. Bürgermeister

2. Der Entwurf der Bebauungsplanänderung (1. Änderung) wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 14.04.1998 bis 14.05.1998 in der Gemeindekanzlei Landsberied und der VG Mammendorf öffentlich ausgelegt. Von der zunächst beschlossenen 2. Änderung wurden durch Bekanntmachung vom 30.04.1998 die betroffenen Grundeigentümer benachrichtigt und hatten die Gelegenheit bis zum 14.05.1998 Stellung zu nehmen. Das Landratsamt als berührter Träger öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom 30.04.1998 am Verfahren beteiligt und hatte ebenfalls die Gelegenheit bis zum 14.05.1998 zur Änderung Stellung zu nehmen (§ 13 BauGB).



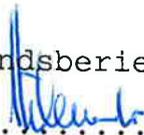
Landsberied, den 27.05.1998


.....
Hillmeier, 1. Bürgermeister

3. Die Gemeinde Landsberied hat mit Beschlüssen des Gemeinderats vom 15.05.1998 die Änderungen gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Landsberied, den 27.05.1998


.....
Hillmeier, 1. Bürgermeister

4. Die Satzungsbeschlüsse wurden am 26.05.1998 ortsüblich bekanntgemacht. (§ 10 Abs. 3 BauGB). Die nunmehrige 1. Änderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.



Landsberied, den 27.05.1998


.....
Hillmeier, 1. Bürgermeister